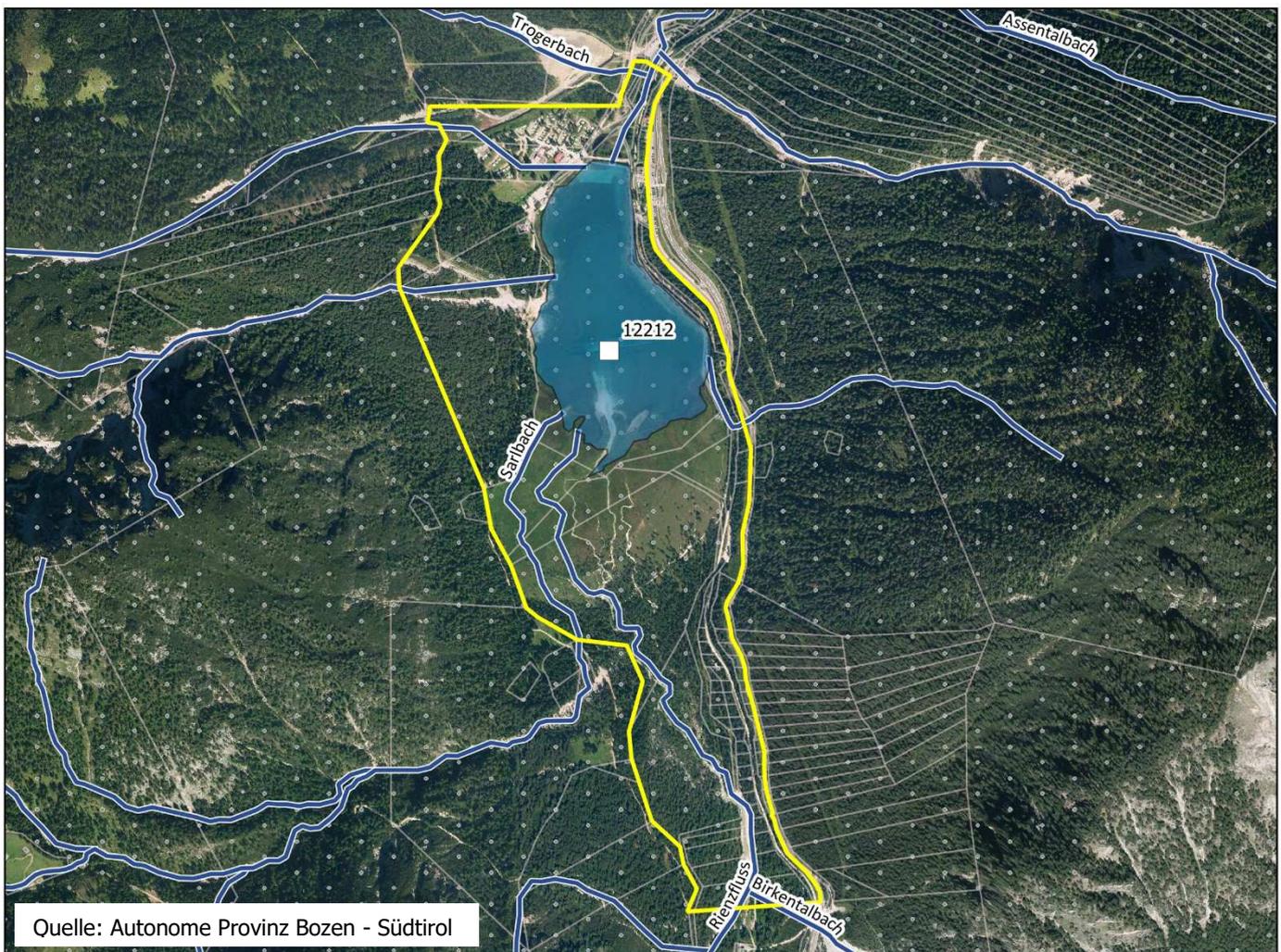


### Toblacher See (S120)

Einzugsgebiet: Etsch  
 Fläche: 0,143 km<sup>2</sup>  
 Typologie: AL-7  
 Wasserkörperausweisung: natürlich

Monitoring: Gewässerchemie  
 Ausweisung: See von Landesinteresse  
 Fläche Einzugsgebiet: 108,23 km<sup>2</sup>  
 Volumen: 300.000 m<sup>3</sup>  
 Maximale Tiefe: 3,5 m



\* Schutzstreifen gemäß LG 8/2002, Art 48, Abs. 4

**Kurzbeschreibung:**

Der Toblacher See befindet sich auf einer Meereshöhe von 1251 m und erstreckt sich über eine Fläche von 14,3 ha, seine maximale Tiefe beträgt 3,5 m. Er liegt in Dolomit im untersten Bereich des Höhlensteintales zwischen den Sextner- und Pragser Dolomiten. Der See ist aufgrund des geringen Nährstoffgehalts als oligotroph einzustufen, jedoch weist er starke Tendenz zu Verlandung auf. Hohe Primärproduktion, die fast ausschließlich von höheren Wasserpflanzen (Makrophyten) getragen wird, hauptsächlich von Armleuchteralgen (Chara), die ausgedehnte "Unterwasserwiesen" ausbilden. Im Sommer treten als Folge der starken Makrophytenentwicklung starke Sauerstoffübersättigungen auf, im Winter wird beim Abbau des abgestorbenen Pflanzenmaterials viel Sauerstoff verbraucht, aufgrund des hohen Wasseraustauschs werden jedoch nie kritische Werte erreicht. In den Jahren 1983, 1984 und 1987 wurde im Südteil des Sees mit Hilfe eines Spezialbootes auf einer größeren Fläche eine Sedimentschicht von ca. 0,5 m entnommen. Zwischen 2009 und 2017 wurde wieder Sediment in verschiedenen Zonen des Sees entnommen. Bei Bedarf werden die Wasserpflanzen abgemäht und aus dem See entfernt.

**Maßnahmen zur Erreichung und zur Erhaltung der Umweltziele**

<b>Bereich</b>	<b>Beschreibung der Maßnahme</b>	<b>Priorität</b>
Gewässerökologie	Bei Bedarf erfolgt die Entnahme von Sedimenten, um den Verlandungsprozess einzubremsen.	2
Gewässerökologie	Bei Bedarf erfolgt der Schnitt und der Abtransport von wuchernden höheren Wasserpflanzen.	2
Gewässerökologie	Sedimentmanagement im Einzugsgebiet	2
Gewässerökologie	Es werden nur 10 Leihbote am See zugelassen	2